

So vielfältig kann Lernen sein

Tag der offenen Tür an der Birger-Forell-Realschule und dem Söderblom-Gymnasium

■ Von Anna Winkelmann

Espelkamp (WB). Ausreden gehören zum Schulalltag dazu. Dass die Schüler dabei sehr kreativ sein können, haben im Matheunterricht vorgelegene Gedichte von »Herrn Buck« (gespielt von Mathies Lemke) gezeigt, der ohne Hausaufgaben natürlich nicht stattfinden konnte.

Das Publikum in der Aula des Söderblom Gymnasiums hatte zum größten Teil jedoch gar nicht die Absicht, sich Ausreden auszu-denken. Schließlich sollte der Tag der offenen Tür am Söderblom Gymnasium, der mit dieser witzigen Darbietung beendet wurde, ebenso wie der an der Birger-Forell-Realschule, dazu dienen, Lust auf den Unterricht zu machen und zu informieren.

Die jungen Gäste hatten an beiden Schulen nach einer kurzen Einführungsveranstaltung die Möglichkeit, in verschiedene Fächer zu schnuppern. Lukas und Philipp interessierten sich beispielsweise für den Textilunterricht in einer fünften Klasse der Realschule. Zusammen mit den Schülern konnten sie ausprobieren, welche kreativen Arbeiten mit einem Wollfaden möglich sind. Eine Stunde lang wurde geflochten und geknotet.

In den übrigen Räumen der Textilgestaltung wurde ebenfalls ein kreatives Programm der verschiedenen Jahrgänge angeboten. Auch der Technikbereich konnte mit der Präsentation von selbst gebauten Holzflugzeugen für das Fach werben. Auf dem Flur waren oft Sätze wie: »Hm, das riecht aber lecker!«, oder, »Mama, können wir



Die Muku-Gruppe (Musik und Kunst) des Söderblom-Gymnasiums hat zum Abschluss eines gelungenen Tages der offenen Tür der beiden

Schulen des evangelischen Schulzentrums auf vielfältige Weise ihr Können gezeigt.
Fotos: Anna Winkelmann

da was essen?« zu hören. Der leckere Duft war dem Hauswirtschaftsbereich zu verdanken. Dort konnten sich Eltern und Kinder über die einzelnen Aspekte des Faches informieren. Auch die anderen Fächer wie Englisch, Biologie, Physik und Informatik wurden von zahlreichen angehenden Fünftklässlern besucht.

An der Realschule standen während der Informationsveranstaltung für die Eltern wichtige schulische Aspekte im Vordergrund. Fragen wie »Ist die Schullaufbahn

meines Kindes gesichert?« oder »Wann können die Schüler in der Mensa essen?« konnte Ursula Koch zusammen mit ihrer Kollegin Annegret Kühn beantworten.

Am Söderblom Gymnasium hatten Eltern die Möglichkeit, sich über die neuesten didaktischen Konzepte an der Schule zu informieren. Die »Poesie des Lernens« und »Life Kinetik« stehen als besondere Neuerungen im Mittelpunkt der Arbeit mit Schülern.

Ziel soll es sein, jedes Kind in seiner Persönlichkeit zu stärken und ihm zu vermitteln, dass Lernen eine positive Erfahrung ist.

Nach dem großen Informationsfluss konnten sich alle Besucher in den Cafeterias der Schulen bei leckerem Kuchen und Kaffee entspannen. Wer jedoch noch Kapazitäten frei hatte, war eingeladen im »Café Philo« das Fach Philosophie kennen zu lernen.

Die Lehrer Michael Medzech und Angelika Brennemann diskutierten mit ihren Kursen aus den Jahrgangsstufen zehn und elf über die elementaren Inhalte des Faches.

Zum Abschluss des gelungenen Informationstages fand in der Söderblom-Aula eine kurze Vorfüh-

rung der Akrobatik Gruppe aus dem MuKu-Programm der Schule statt. Außerdem gab es einen kleinen Einblick in das Stück des Laienspielkurses. Beide Schulen sind froh über die gute Resonanz. Unterstufenlehrer Dr. Peter Tie-

»Wir hatten fast 400 Besucher im Haus. Das ist ein tolles Ergebnis.«

Dr. Peter Tie mann

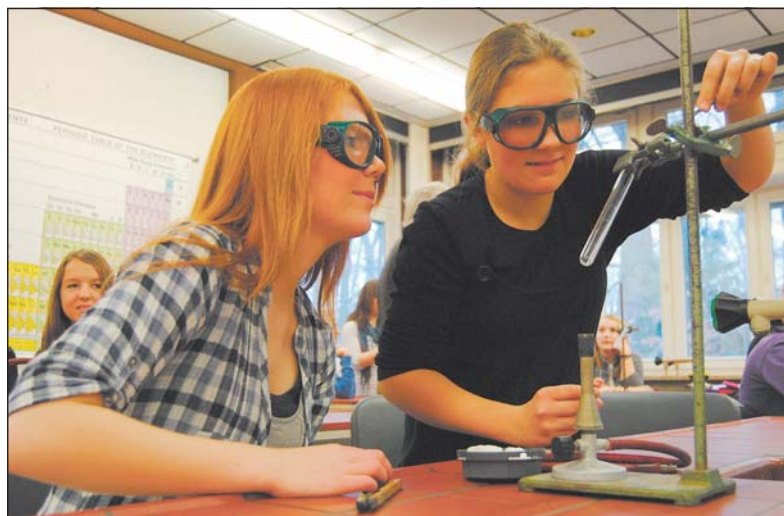
mann freute sich besonders: »Wir hatten fast 400 Besucher im Haus. Das ist ein tolles Ergebnis.«

Anmeldungen für den fünften Jahrgang des Schuljahres 2011/2012 nimmt das Sekretariat der

Realschule an folgenden Terminen entgegen: 17. und 18. Februar 2011, von 13.30 bis 16.30 Uhr und am Samstag, 19. Februar 2011 von 9 bis 12 Uhr.



Thomas Schmidt (links) und Tobias Klassen machen Sandwiches.



Milena Petker und Leonie Detering zeigen, was im Fach Chemie gemacht wird.



Die Eltern der zukünftigen Schüler des Schulzentrums sind mit Vorträgen wie hier in der Aula der Realschule informiert worden.